



Thinking of you
Electrolux

Medienmitteilung

Zürich, 4 Dezember 2014

Mehr Energieeffizienz und länger frische Lebensmittel

Die neue Kühl-Gefrier-Kombination von Electrolux setzt neue Massstäbe in Sachen Energieeffizienz. Dank der neuen NoFrost-Technologie muss nicht mehr abgetaut werden und die neuartige FreshZone hilft, Fleisch, Fisch, Gemüse und Obst bis zu zweimal länger frisch zu halten. Auch punkto Design überzeugt die neue Geräte-Generation von Electrolux.

Kühl- und Gefriergeräte laufen rund um die Uhr. Sparsamkeit und Energieeffizienz haben deshalb bei diesen Geräten eine ganz besondere Bedeutung. Electrolux führt auch in diesem Segment nur noch Geräte der Energieklassen A+++ und A++. Ein Gerät der Klasse A+++ verbraucht gegenüber denjenigen der Klasse A bis zu 60% weniger Strom. Innert 15 Jahren kann so rund 1'200 Franken gespart werden (20 Rp/kWh). Die neueste Kühl-Gefrier-Kombination ist jetzt für die Umwelt und das Portemonnaie noch besser verträglich.

NoFrost-Technologie – nie mehr abtauen

Das neue Gerät überzeugt mit diversen technischen Raffinessen: Die NoFrost-Technologie hält das Gefrierteil frei von Reif und Eis. Ein Ventilator bläst kalte und trockene Luft ins Innere und hält so die Temperatur im Gefrierteil konstant. Dadurch entfällt das aufwändige Abtauen. Mit dem TwinTechSystem werden das Kühl- und das Gefrierteil durch zwei getrennte Kälte-Kreisläufe gekühlt. Der positive Effekt dabei: Es finden keine Geruchsübertragungen zwischen Kühl- und Gefrierteil statt. Gegen störende Gerüche ist im neuen Gerät zusätzlich ein Aktivkohlenfilter eingebaut. Eine Gebläse an der Rückwand sorgt für gleichmässige Zirkulation der Kaltluft. Diese dynamische Umluftkühlung bewirkt eine gleich bleibende Temperatur im gesamten Kühlraum. Im Gefrierbereich können Schubladen und Zwischenböden problemlos entfernt werden, wenn zwischenzeitlich Platz für grosses Gefriergut geschaffen werden soll.

FreshZone hält Lebensmittel länger frisch

Der Kühlbereich beinhaltet nebst Kühlfächern zwei Schubladen; die obere, kleinere FreshZone-Schublade hält Fleisch und Fisch bis zu zweimal länger frisch. Die rund 15% tiefere Temperatur schafft im 16-Liter-Fach optimale Bedingungen für sensible Lebensmittel; sie bleiben darin fast doppelt so lange haltbar wie in einem herkömmlichen Kühlschrank. Die extra grosse untere Schublade bietet zusätzlichen Platz für Obst und Gemüse.



Thinking of you
Electrolux

Überzeugendes Design und LED

Die neue Kühl-Gefrier-Kombination mit FreshZone von Electrolux überzeugt aber nicht nur durch die technischen Innovationen mit echtem Zusatznutzen für die Konsumentinnen und Konsumenten, sondern auch punkto gelungenem Design. Die Chromstahl-Front verleiht dem Gerät eine gediegene Note und passt besonders gut in loftartige Küchen aber auch ins Umfeld von modernen Büros. Ein Display mit Touch Control ausserhalb der Türe zeigt stets die Temperatur im Innern an und ermöglicht die Temperatureinstellung bei geschlossener Türe. Licht erhält das Gerät von oben mittels energiesparender LED-Beleuchtung.

Weitere Informationen:

Electrolux AG
Badenerstrasse 587
8048 Zürich
Telefon 044 405 81 11
Telefax 044 405 82 35
www.electrolux.ch

Madeleine Ruckstuhl
Leiterin Public Relations
Tel. 044 405 82 06, Fax 044 405 82 55
e-mail madeleine.ruckstuhl@electrolux.ch
Newsroom <http://newsroom.electrolux.com/ch-de/>

Electrolux ist ein weltweit führender Hersteller von Hausgeräten, die das Unternehmen auf Basis seines umfassenden Konsumentenverständnisses und in enger Zusammenarbeit mit professionellen Anwendern entwickelt. Wir bieten innovative, durchdachte Lösungen für den privaten und gewerblichen Einsatz an, darunter Kühlschränke, Geschirrspüler, Waschmaschinen, Herde, Staubsauger, Klimaanlage und Kleingeräte. Unter beliebten Marken wie Electrolux, AEG, Zanussi, Frigidaire und Electrolux Grand Cuisine verkauft das Unternehmen jedes Jahr über 50 Millionen Produkte an Kunden in mehr als 150 Märkten. 2013 erzielte Electrolux mit 61.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 12,6 Milliarden EUR. Für weitere Angaben siehe <http://group.electrolux.com/>.